

EROTIK

Pool Position

NICOLE DA SILVA | hat alle Voraussetzungen, die ein neuer Star am Pop-Himmel braucht: ein aktuelles Album und einen Körper wie fürs Showgeschäft gemacht. Davon profitiert natürlich auch unser MAXIM-Shooting

Fotos: ?????? Interview: ??????

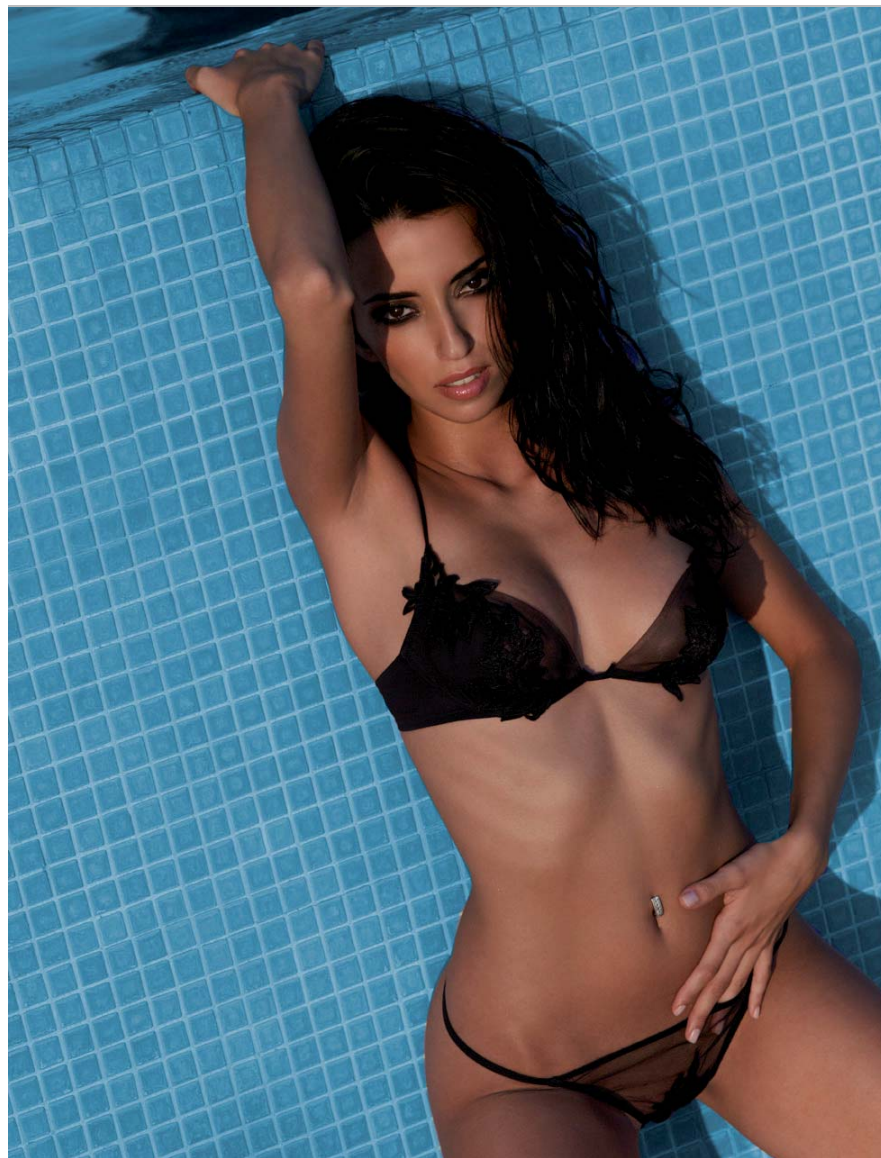
EROTIK

»Deutsche Männer
sind knackig und
können sehr
charmant sein«



»Ich bin sehr
experimentierfreudig
und übernehme gern
mal die Oberhand«





INTERVIEW

»Anziehen törnt mich ab«

Auf ihrem Album „No More You“ singt Nicole da Silva fast nur über die Liebe. Doch als klassische Romantikerin würden wir sie nach diesem Interview nicht bezeichnen

■ „No More You“ heißt die neue Hit-Single von Nicole da Silva. Damit meint sie zum Glück nicht uns. Sondern die Plattenfirmen, die ihr in den letzten Jahren das Popstar-Leben schwer gemacht haben. Seit sie mit 18 ihren ersten Plattenvertrag unterschrieb, musste Nicole immer nach den Pfeifen in den Chefetagen tanzen, statt ihr eigenes Ding zu machen. Jetzt bestimmt sie endlich alles selbst: Wie ihre Musik klingt. Von wem sie sich ablichten lässt. Und natürlich auch, wem sie intime Details anvertraut. Damit meint sie zum Glück uns.

Für unser Shooting im Pool haben wir Sie nach Mallorca geschickt. Vermissen Sie als gebürtige Portugiesin in Deutschland manchmal die Sonne?

Auf jeden Fall. Ich frage mich manchmal, wieso meine Eltern sich gerade Deutschland zum Auswandern ausgesucht haben. Die hätten ja auch nach Miami oder Rio de Janeiro gehen können. Ich bin schon froh, wenn ich mal in Urlaub fahren kann, um dem schlechten Wetter zu entfliehen.



NICOLE DA SILVA, 23

Mit 18 unterschrieb sie ihren ersten Plattenvertrag – jetzt startet sie mit „No More You“ durch. In Portugal steht sie auch regelmäßig vor der TV-Kamera. Außerdem repräsentiert sie den In-Drink *Rushh* – und singt mit „Rushh Hour“ sogar eine Ode an ihr Lieblingsgetränk.

Und vor den deutschen Männern?

Nein. In Deutschland gibt es wirklich knackige Männer, die auch sehr charmant sein können. Außerdem stehe ich auf blond. Deutsche Männer flirten auch mehr als die Portugiesen. Das finde ich toll.

Das heißt, Sie bevorzugen deutsche Männer?

Die Nationalität ist für mich nicht ausschlaggebend. Aber früher hatte ich immer Angst, zu groß zu werden, weil die portugiesischen Männer ja eher klein sind. Ich habe gebetet: „Oh Gott, lass mich nicht mehr so viel wachsen, sonst bekomme ich keinen Mann mehr ab.“ Zum Glück habe ich das Problem mit den deutschen Männern nicht.

Und was haben portugiesische Frauen den deutschen voraus?

Wir Portugiesinnen sind sehr leidenschaftlich. Normalerweise werden wir sehr katholisch und streng erzogen. Das heißt: kein Sex vor der Ehe. Zum Glück bin ich eher deutsch-portugiesisch erzogen worden. Meine Moral ist zwar portugiesisch, aber die Lebenslust habe ich von den Deutschen. Ich konnte immer das ausleben, worauf ich Lust hatte, und habe meine Erfahrungen gesammelt.

Mit One-Night-Stands?

Nee. Ich hatte erst einen. Und den fand ich echt scheiße. Sex ist nur schön, wenn er mit Liebe gemacht ist. Mir ist es lieber, wenn man genau weiß, wo man den Partner berühren muss, damit er an die Decke geht.

Sind Portugiesinnen besser im Bett als deutsche Frauen?

Ich hab noch keiner anderen zugeschaut. (lacht) Also, ich mag es sehr abwechslungsreich. Ich bin nicht nur die Romantikerin, sondern übernehme auch gern manchmal die Oberhand. Ich bin sehr experimentierfreudig und freue mich auch, wenn mein Freund mit Spielzeug nach Hause kommt.

Schlafen Sie nach dem Sex nackt?

Ja, immer. Sich danach anzuziehen finde ich ziemlich abtörnend.

Interview: Melanie Scheerer

EROTIK



Produktion: ??????????